

Verbundkatalog Kalliope

Metzradt, Mathilde von
Ambach, 1937-05-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

28. 5. 34. Aumbach.

Lieber. Rose las uns gestern Abend "Der Khan" noch einmal vor und wir gemaßen alle den Eindruck, daß er auch all der Mühe und Plage um dich gelungen ist. Ich werde dir sehr dankbar sein, wenn du seine weitere Föhrung un übernehmen willst.

Hier hat sich, seit meiner Abreise, allerhand ereignet und mein Herz schreit nach dir.

Du weißt, daß ich so gerne ein eigenes Haus allein bekommen möchte, ein gemietetes hat & vorläufig auch - mein das berühmte Kugelmüller Haus im Tal steht jetzt wirklich zur Diskussion Mietpreis, allerbilliger u. abzugeben - ich ziehe die Entscheidung hin bis Du kommst. Da wäre glücklich!

Rose kommt jetzt bis Donnerstag zu uns, dann fahren Ludwig und ich bis Donnerstag nach Mühlhausen, ich zu meinem Magnetiseur, Zahnarzt und in die Stadtbibliothek, Margi zum Kurs.

Hier ist & nach wie vor sonderlich warm, die Wieser sind eine hübsche Herlichkeit in der Fließer kühlt in den Händen, daß man versucht ist „Caraculendamm“ zu spielen. Komm bald, wir alle freuen uns

Deine Mm.

Da liege noch im Bett, daher die Schrift-gerade.